



Student Reports

Gründe für ein Studium an der BSP gibt es viele – unsere Studierenden berichten.

Warum habe ich mich für die BSP entschieden?

Was zeichnet meinen Hochschulalltag aus?

Welche Möglichkeiten bietet mir die BSP?

6 Studierende berichten über ihre Erfahrungen an der BSP Campus Hamburg.

Besuchen Sie uns auch gerne auf Instagram für weitere Einblicke: [@bsp_campus_hh](https://www.instagram.com/bsp_campus_hh)



Linja Voges



Alter: 25



Semester:
3. Mastersemester



Berufswunsch:
Selbstständig als
Systemischer Coach
oder in der Organisa-
tionsentwicklung
arbeiten – oder beides



Random Fact:
Kennt alle Folgen der
drei Fragezeichen

Studierende im 3. Semester Wirtschaftspsychologie (M. Sc.)

Nachdem ich bereits meinen Bachelor-Abschluss in Wirtschaftspsychologie an der BSP gemacht habe und von der Hochschule überzeugt war, lag es nahe, auch mein Masterstudium hier zu absolvieren. Ausschlaggebend war für mich von Anfang an die Atmosphäre der Hochschule.

Es ist mir wichtig, als Studierende nicht nur eine Matrikelnummer zu sein, sondern ein persönliches und vertrauensvolles Verhältnis zu Dozenten/-innen und Mitarbeitenden zu haben. Und wer einmal das Ambiente in der HafenCity erlebt, im Sommer die Mittagspause auf den Marco-Polo-Terrassen verbracht oder den Ausblick von der Dachterrasse genossen hat, möchte das sicher nicht mehr missen.

Ohne Zweifel besticht der Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie besonders durch die Möglichkeit, die Ausbildung zum Systemischen Coach zu absolvieren.

Ich selbst habe mich entschieden, darüber hinaus auch die Ausbildung in Analytischer Intensivberatung wahrzunehmen. Beide Coaching-Formate stellen nicht nur eine weitere fachliche Qualifikation dar, sondern fördern in meinen Augen auch die Persönlichkeitsentwicklung enorm. Das erweitert den eigenen Horizont und lässt uns wachsen.

Nun, da sich mein Studium dem Ende zuneigt, kann ich sagen, dass ich die Welt mit anderen Augen betrachte und anders auf meine Mitmenschen zugehe. Das ist eine Erfahrung, die ich jedem wünsche.

Studierende im 1. Semester Wirtschaftspsychologie (M. Sc.)

An der BSP finde ich die Auswahl der Studieninhalte sehr ansprechend, wobei mich speziell die Aktualität und die Praxisnähe der Module begeistern. Studienfächer wie »Change Management« oder »Agiles Management« finden sich nur an ausgewählten Hochschulen. Die zahlreichen Events an der BSP, wie verschiedene Partys oder Networking-Events mit Unternehmen haben die Vorfreude auf mein Studium noch gestärkt.

Außerdem finde ich den Zusammenhalt der Studierenden faszinierend. **Die Kommunikation unter den Studierenden ist unglaublich offen und unterstützend.** Wenn Studierende aus höheren Semestern die neuen Studierenden unterstützen und alle gemeinsam daran arbeiten, dass der Hochschulalltag noch schöner gestaltet wird, kann es doch nur

gut werden. Ich finde es beeindruckend, wie stark auf die Wünsche der Studierenden eingegangen wird - sowohl durch die Lehrenden, als auch durch die Hochschulleitung. Speziell in der Zeit der Pandemie wurde darauf geachtet, **dass wir als Studierende unser Studenerlebnis trotz der vielen Einschränkungen so gut wie möglich erfahren können.** Durch verschiedene Extra-Angebote fühlen wir uns der Hochschule verbunden und es entsteht auch mit Abstand ein gewisses »Wir-Gefühl«.

Julia Voß



Alter: 24



Semester:
1. Mastersemester



Berufswunsch:
eine Position im HR,
die mich glücklich macht



Random Fact:
Lernt Ukulele

Alexander Källner



Alter: 23



Semester:
1. Mastersemester



Berufswunsch:
Im HR-Bereich bei
einem Sportverein
arbeiten



Random Fact:
Ohne Sport läuft
nichts.

Studierender im 1. Semester Wirtschaftspsychologie (M. Sc.)

Durch mein Masterstudium in Wirtschaftspsychologie an der BSP in Kombination mit einem Bachelor in Sportmanagement stehen mir viele Türen offen. Mein Ziel ist es, später einmal im HR-Bereich in der Sportbranche zu arbeiten und in diesem eine Führungsposition zu bekleiden. Dafür gibt es meiner Meinung nach keine bessere Vorbereitung, als das Absolvieren der erwähnten Studiengänge.

Am meisten begeistert mich die positive und warme Atmosphäre an der Uni sowie die inhaltliche Qualität meines Studiums. Trotz der aktuell wenigen Präsenztage, die ich bisher an der BSP erleben durfte, konnte ich das familiäre Flair spüren. Man fühlt sich direkt als Teil dieser großen Gemeinschaft. Darüber hinaus überzeugt mich die Lehre mit kompetenten sowie freundlichen Dozenten und inhaltlicher Tiefe. Ein tolles Paket.

Ohne Zweifel besticht der Masterstudiengang Wirtschaftspsychologie besonders durch die Möglichkeit, die Ausbildung zum Systemischen Coach zu absolvieren.

Vor Beginn meines Studiums an der BSP habe ich mir das Gebäude in der HafenCity genauer angeschaut, da ich körperlich eingeschränkt bin und beispielsweise keine Treppen steigen kann. Das moderne Hochschulgebäude ist nicht nur in schöner Lage mit Blick auf die Elbe gelegen, sondern auch **durchweg barrierefrei und sehr gut mit der U-Bahn erreichbar**, welche wiederum mit Fahrstühlen erreichbar ist. Für mich ergeben sich daraus die besten Voraussetzungen für ein Studium.

**Studierender im 1. Semester
Wirtschaftspsychologie (M. Sc.)**

An der BSP begeistert mich der **interaktive und praxisnahe Unterricht in direkter Kommunikation und im Dialog mit den Lehrenden.** »Frontbeschallung« kommt nur selten vor. Das kannte ich von meiner vorherigen Uni so bisher nicht.

Der aktuelle Hochschulalltag ist auch mit digitaler Lehre sehr selbstorganisiert. Die Vorlesungen und Seminare über MS Teams lassen sich von meinem Lieblingsort in der Wohnung aus besuchen. Zum Lernen fahre ich dann aber an die Hochschule, um mich dort konzentriert dem Stoff zu widmen. Was ich an der BSP darüber hinaus sehr positiv finde, sind **die verschiedenen Prüfungsformen, welche zum Einsatz kommen.** Wir schreiben bei uns im Studiengang nicht nur Klausuren, sondern der Stoff wird auch so abgefragt, wie er dann später im Berufsleben zum Einsatz kommt.

Patrick Eiermann



Alter: 26



Semester:
1. Mastersemester



Berufswunsch:
Unternehmenskulturen gestalten



Random Fact:
Jedes Lied, dass ich einmal gehört habe, kann ich mitsingen

Marlene Vennewald



Alter: 22



Semester:
5 (Praxissemester)



Berufswunsch:
Irgendwas im Bereich
Mitarbeiterentwicklung



Random Fact:
Ist ein riesen
Michael Jackson Fan

Studierende im 5. Semester Wirtschaftspsychologie (B. Sc.)

Für das Studium an der BSP habe ich mich damals entschieden, weil mich vor allem die aufgeschlossene und ehrliche Art des Managements und der Dozenten begeistert hat. In den Vorlesungen wurde der erste Eindruck dann verstärkt. Die Lehrenden kennen uns Studierende mit Namen, interessieren sich für unsere Probleme und unser Feedback und tragen damit zu einer vertrauensvollen Kommunikation auf Augenhöhe bei.

Toll ist auch die Praxisnähe – viele der Dozenten bereichern das Gelernte durch persönliche Geschichten aus ihrem beruflichen Alltag. Theorien und Methoden werden nicht nur gelernt, sondern auch im Rahmen des Seminars als Fallbeispiel angewendet. So können wir uns direkt in einem sicheren Rahmen ausprobieren und experimentieren.

Wenn ich eines in meinem Studium gelernt habe, ist es die Tatsache, dass die Welt sich kontinuierlich verändert und es **unendlich viele Möglichkeiten und interessante Themengebiete in der Wirtschaft gibt.** In meinem kommenden Projektstudium werde ich einiges aus der strategischen Personalentwicklung in Berlin kennenlernen. Gleichzeitig kann ich den Campus der BSP in Berlin besuchen. Darauf freue ich mich schon sehr.

Studierende im 3. Semester Business Administration (M. Sc.)

Ich habe mich für den Master Business Administration (M. Sc.) an der BSP entschieden, weil mich die Vielseitigkeit der Module und der Schwerpunkt Managementkompetenzen überzeugt haben. Zudem schätze ich den **hohen Praxisbezug sowie die intensive Wissensvermittlung von hochqualifizierten Dozenten mit direktem Kontakt zur Wirtschaft.** Ein besonderes Highlight war die Exkursionsreise, die ein fester Bestandteil der Managementausbildung an der BSP ist.

Was ich an der BSP ebenfalls als sehr wertvoll betrachte, ist die Offenheit gegenüber den Studierenden und die entgegengebrachte Möglichkeit, sich mit neuen Ideen und Vorschlägen einzubringen, um die **Weiterentwicklung der Hochschule aktiv mitzugestalten.** Ich selbst engagiere mich seit Studienbeginn im Studierendenrat

und bin Mitglied in dem Referat Berufung.

Die BSP bietet über das Studium hinaus mit Veranstaltungen wie »Student meets Experts« oder dem »Harbourside-Chat« viele Möglichkeiten, einen inspirierenden Einblick in die Unternehmenswelt zu erhalten und sich mit interessanten Persönlichkeiten auszutauschen und zu vernetzen. **Ich kann jedem empfehlen, solche Angebote von Anfang an zu nutzen und sich frühzeitig ein qualitatives Netzwerk aufzubauen und dieses stetig zu pflegen.**

Sophia Gruppe



Alter: 25



Semester:
3. Mastersemester



Berufswunsch:
Management
Consultant



Random Fact:
Liebt es, sich mit
interessanten
Persönlichkeiten
auszutauschen